Thematisch gehören sie eng zusammen, Schumanns „Papillons", die „Kreisleriana" und die „Fantasiestücke op. 111": Die Stücke sind freudig-unbeschwert, klassisch-heiter und haben doch dieses verinnerlichte Seelenleben, das wie aus dem Nichts heraus das Tor zur Romantik weit öffnet. Die Kroatin Ana-Marija Markovina macht beides transparent: Ihr Spiel ist voller Klarheit, nüchtern taucht sie in die wirbelnden Anfangsfiguren der „Kreisleriana" ein. Doch ebenso fein wird das folgende Melodiengewebe gesponnen, Härte und Unversöhnlichkeit gehen niemals auf Kosten von Transparenz und Poesie. Eine ausgezeichnete Balance – so wie man sie sich bei diesem Komponisten an der Nahtstelle zwischen Klassik und Romantik wünscht.

Robert Schumann
Papillons, Kreisleriana und Fantasiestücke op. 111
Ana-Marija Markovina, Klavier
Genuin 86058
(Vertrieb: Codaex)

Rafael Sala

GEN 86058

aus ***Piano News 6/06***